

Georg Markus

SIGMUND FREUD

Die Biographie

Mit 20 Faksimiles
und 59 Fotos

LangenMüller

Inhalt

>*Wie bei der Entdeckung unbekannter Kontinente*<

Vorwort von Stephan Rudas 11

»*Ein aufregendes Erlebnis*«

Dr. Menninger erinnert sich an
seinen Besuch bei Freud 15

»*Aus dir wird nie etwas werden*«

Kindheit und Jugend 25

Schuld war Goethe, doch der konnte nichts dafür

Medizinstudium als Folge eines Irrtums 39

»*Anstatt Deine süßen Lippen küssen zu dürfen*«

Freud verliebt sich 50

»*Über Coca*«

Freuds Kokain-Episode 62

Der General als Papagei

Freud, das Militär und die Ehe 76

Der Fall Anna O.

Auf dem Weg zur Psychoanalyse 94

Wien IX., Berggasse 19
Eine Adresse macht Weltgeschichte 105

»*Deinem Rauchverbot folge ich nicht*«
Freund Fließ und die ständige Todesangst 114

»*Der Hauptpatient, der bin ich selbst*«
Die Couch 123

Irma
Freud träumt 138

Der Fall Otto Weininger
Freud im Mittelpunkt eines Skandals 150

»*Ich gedenke reich zu werden*«
Zwei teure Leidenschaften: Reisen und Sammeln 155

Freud ist zu ehrlich
Die Sexualität 165

»*Ganz, famillionär*«
Sigmund Freud lacht 178

»*Der einzig außerordentliche*«
17 Jahre Warten auf einen Titel 185

»*An keinem anderen Orte*«
Freuds Haßliebe zu Wien - Religion -
Antisemitismus 192

»*Damit die Damen den Saal verlassen können*«
Der »Rattenmann« und andere Patienten 202

»Die Psychoanalyse hört an der Tür
des Kinderzimmers auf«
Familienmensch Freud 209

Der Doppelgänger
Schnitzler, Freud und die Literatur 217

»... hat mich seine Freundschaft gekostet«
Freud verliert Freunde, Lehrer, Mitstreiter 227

»Ich bin ganz Leonardo«
... und ein Tag mit Gustav Mahler 236

»Endes gefertigter bestätigt...«
Wieviel verdiente Freud? 245

»Meine ganze Libido gehört Österreich-Ungarn«
Das Ende der Donaumonarchie 249

Und noch ein »Krieg«
Freud gegen Wagner-Jauregg 259

»Ich habe nie etwas Schwereres erlebt«
Schicksalsschläge 271

Ein TAverg als Lebensretter
Diagnose: Kieferkrebs 276

»Was an mir erfreulich ist, heißt Anna«
Frauen um Freud 283

Psychoanalyse aufchinesisch
Der »Wolfsmann« meldet sich 290

>*Lieber Herr Freud!*« - »*Lieber Herr Einstein*«
 \ Genies finden keine Antwort 299

Ich kann die Gestapo jedermann empfehlen
 Wie Freud den »Anschluß« erlebte 306

»*Mein letzter Krieg*«
 Emigration und Tod 318

»*Aber wird es möglich sein?*«
 Familiärer Nachklang 331

Was blieb von Freud?
 Zwei Generationen danach 336

Zeittafel 340
Quellenverzeichnis 343
Personenregister 346

Sigmund Freud was an Austrian neurologist best known for developing the theories and techniques of psychoanalysis. Did You Know? Freud's book, 'The Interpretation of Dreams,' is said to have given birth to modern scientific thinking about the mind and the fields of psychology, psychiatry and psychoanalysis. Education. University of Vienna. Sigmund Freud was one of the most influential people in psychology. Learn about Freud's remarkable life, career, and contributions to the field. Sigmund Freud was an Austrian neurologist who is perhaps most known as the founder of psychoanalysis. Freud developed a set of therapeutic techniques centered on talk therapy that involved the use of strategies such as transference, free association, and dream interpretation. Sigmund Freud (/frÉ³d/ FROYD; German: [ŠziŠk.mŠnt ŠfŠŠt]; born Sigismund Schlomo Freud; 6 May 1856 – 23 September 1939) was an Austrian neurologist and the founder of psychoanalysis, a clinical method for treating psychopathology through dialogue between a patient and a psychoanalyst. Freud was born to Galician Jewish parents in the Moravian town of Freiberg, in the Austrian Empire. He qualified as a doctor of medicine in 1881 at the University of Vienna. Upon completing his habilitation in 1885, he...